

KOMM und SIEH !

Seelsorgeeinheit



Grünsfeld-Wittighausen

Pfarrblatt der Seelsorgeeinheit Grünsfeld-Wittighausen

Ausgabe 65 12.10.2024



Grünsfeld

Grünsfeldhausen

Krensheim

Kützbrunn

Oberwittighausen

Paimar

Poppenhausen

Unterwittighausen

Vilchband

Zimmern

Liebe Gemeindemitglieder!

Als ich im Internet auf der Suche nach einem passenden Titelbild für diesen Pfarrbrief war, bin ich über dieses Bild der Kirche Allerheiligen in Erfurt gestolpert. Es ist mir sofort ins Auge gesprungen, verbindet es doch genau das, was wir mittlerweile in Deutschland am Fest Allerheiligen tun. Was sehen wir auf dem Bild?

Auf der rechten Seite erkennen wir den normalen Gottesdienstraum mit einem Hochaltar, der sich in seiner Stilrichtung auch in unseren Breitengraden finden lässt. Doch lässt man seinen Blick weiter nach links schweifen, hält man recht schnell inne. Die Steinstelen, die vom Gottesdienstraum durch eine Glaswand mit eingravierten Bibelversen getrennt sind, sind sogenannte Kolumbarien. Ganze 15 Kolumbarienstelen stehen dort, in jeder von ihnen können bis zu 36 Urnen ihren letzten Ruheort finden. Die Menschen der Gemeinde feiern dort ihren Glauben, feiern das Leben und wissen doch auch ihre Verstorbenen bei sich und in der ewigen Ruhe - unter einem Kirchendach vereint.

Was gibt es für ein besseres Bild als dieses, wenn wir an das kommende Fest Allerheiligen denken, das mittlerweile in Deutschland praktischerweise mit dem Fest Allerseelen und dem Gräberbesuch verknüpft worden ist!

Wir feiern die großen und kleinen Vorbilder unseres Glaubens. Wir wissen, dass durch ihr Lebenszeugnis der Glaube weitergegeben wurde bis auf den heutigen Tag. Durch sie haben auch wir Anteil an der Hoffnung und an der Freude, die wir in unseren Gottesdiensten feiern dürfen.

Und wir wissen auch, dass diese Freude nicht durch den Tod enden wird. Die Hoffnung auf die Auferstehung und das ewige Leben bei Gott war und ist es, die Menschen Kraft geschenkt hat, ihren Glauben mutig zu bezeugen. Manche von ihnen verehren wir als Selige und Heilige, doch dürfen wir alle, die uns vorausgegangen sind – ob heilig oder nicht – bei unserem Gott geborgen wissen. Dies bringt auch das Tagesgebet von Allerseelen zum Ausdruck:

Herr, unser Gott, du bist das Licht der Glaubenden und das Leben der Heiligen. Du hast uns durch den Tod und die Auferstehung deines Sohnes erlöst. Sei deinen Dienern und Dienerinnen gnädig, die das Geheimnis unserer Auferstehung gläubig bekannt haben, und lass sie auf ewig deine Herrlichkeit schauen. Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Bruder und Herrn. Amen.

Es grüßt Sie herzlich

Ihr

Oliver Stör, Pf.

Gottesdienstordnung

vom 12.10.2024 bis 17.11.2024

Gr - Grünsfeld, Ha - Hausen, Kr - Krensheim, Kü - Kützbrunn, Ow - Oberwittighausen,
Pa - Paimar, Po - Poppenhausen, Uw - Unterwittighausen, Vi - Vilchband, Zi - Zimmern,
SE - Seelsorgeeinheit

Samstag, 12.10.2024

Vorabend vom 28. Sonntag im Jahreskreis

- Gr 13.30 Uhr Dankgottesdienst zur Silberhochzeit von
Andrea Müller-Köhler u. Werner Köhler (Pfarrer Störr)**
- Zi 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben
(Pater Robin)**
Paul Vollrath / Helmut Keppner, Rita Zinsky, Elisabeth
Schlagmüller u. Eltern / für die armen Seelen
- Po 18.30 Uhr Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben
(Pfarrer Störr)**
JT Anna Wülk u. Maria Ganz / Josef Englert u. Angeh.

Sonntag, 13.10.2024

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Ow 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben
(Pfarrer Störr)**
Maria u. Anton Simon
- Vi 8.30 Uhr Eucharistiefeier mit Segnung der Erntegaben
(Pater Robin)**
Elisabeth u. Ludwig Ziegler, Bernhard Ziegler u. Angeh. /
Johann u. Rosa Götz
- Gr 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Erntegaben
(Pater Robin)**
Mitwirkung der Erstkommunionkinder
2. Seelenmesse f. Gerhard Hofmann / Erich Müller u. Eltern /
Franz u. Annelore, Karl u. Zita Eisner, Bernd Schmitt u. Leo
Michel u. verst. Angeh. / Maria u. Karl Feuerstein / Verst.
d. Fam. Kögler / Edith Kurz, Karl Kurz u. Barbara v. Brunn /
Emil u. Rosa Spang / verst. Schulkameraden des Jahrgangs
1949/1950 / verst. Schulkameraden des Jahrgangs 1954 /
Günther Berberich u. Eltern, Rudolf u. Hanna Kuhn /
Gisela Schetter u. Frieda Leuenberger

- Kü 10.00 Uhr Wortgottesdienst**
- Uw 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Segnung der Erntegaben (Pfarrer Störr)**
Mitwirkung des Kindergartens
 Verst. d. Fam. Max u. Deppisch / Blanda Zipf u. Karin Beers /
 Werner Stemmler u. Geschwister
- 11.15 Uhr Taufe des Kindes Merlin Michel (Pfarrer Störr)**
- Kr 17.00 Uhr Lichterrosenkranzandacht in der Kirche**

Montag, 14.10.2024

- Gr 9.00 Uhr Rosenkranzgebet**
14.30 Uhr Rosenkranzknüpfen der Erstkommunionkinder mit Simone Fuchs-Volkert im ökum. Gemeindezentrum

Dienstag, 15.10.2024

- Gr 15.30 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenzentrum St. Barbara (Pfarrer Störr)**
- Vi 18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)
 zu Ehren der Hl. Schutzengel

Mittwoch, 16.10.2024

- Gr 7.45 Uhr Schülerwortgottesdienst**
14.30 Uhr Rosenkranzknüpfen der Erstkommunionkinder mit Simone Fuchs-Volkert im ökum. Gemeindezentrum
- Uw 18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
- Kr 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
 zur Mutter von der immerw. Hilfe

Donnerstag, 17.10.2024

- Uw 8.10 Uhr Schülerwortgottesdienst**
19.30 Uhr Mit Gottes Wort anbeten
- Gr 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
 Johann u. Pauline Rank u. Elisabeth Popp /
 Georg u. Anna Barthel

Freitag, 18.10.2024	Heiliger Lukas, Evangelist
----------------------------	-----------------------------------

- | | | |
|-----------|------------------|--|
| Vi | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| Zi | 18.00 Uhr | Rosenkranzgebet |
| | 18.30 Uhr | Eucharistiefeier (Pfarrer Störr) |
| | | Bruno Igers u. verst. Angeh., Otto Weisenseel u. verst. Angeh. u. f. Kuno Pfeifer u. verst. Angeh. |

Samstag, 19.10.2024	Vorabend vom 29. Sonntag im Jahreskreis
----------------------------	--

- | | | |
|-----------|------------------|---|
| Ha | 15.00 Uhr | Taufe des Kindes Jonas Häusler (Pater Robin) |
| Kü | 18.30 Uhr | Vorabendmesse (Pater Robin) |
| | | Lydia Zipf / JT Herbert Kraus |

Sonntag, 20.10.2024	29. SONNTAG IM JAHRESKREIS
----------------------------	-----------------------------------

- | | | |
|-----------|------------------|--|
| Zi | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst |
| Ow | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier (Pater Robin) |
| | | 2. Seelenmesse f. Raimund Himmel / Verst. d. Fam. Haaf |
| | anschl. | Gräberbesuch |
| Uw | 10.00 Uhr | Wortgottesdienst |
| | 14.00 Uhr | Konzert des Kulturvereins in der Kirche |
| Gr | 10.00 Uhr | Eucharistiefeier (Pfarrer Störr) |
| | | Sibylle Becker u. Angeh. d. Fam. Kraft u. Götzinger / Maria, Bernhard u. Birgit Brüner / Herbert Spengler / JT Gertrud u. Josef Beetz, Alois u. Elfriede Kimmelman u. Helene Beez / Verst. d. Fam. Semmler u. Söllner / JT Brigitte Kraft / Rosel Faulhaber u. Verst. d. Fam. Kögler |
| | 17.00 Uhr | Rosenkranzandacht der Erstkommunionkinder |
| Po | 14.00 Uhr | Eucharistiefeier (Pater Robin) |
| | | Walburga u. Bernhard Endres u. Angeh. / Manfred Zorn u. Angeh. / Edmund u. Anna Fella u. verst. Angeh. |
| Kr | 14.00 Uhr | Eucharistiefeier (Pfarrer Störr) |
| | | 3. Seelenmesse f. Egid Kraft / Verst. d. Fam. Kraft u. Fries / JT Ida Schmitt / Engelbert Kraus / Luise Beyer u. Angeh. / Alfred Konrad u. verst. Angeh. / Ludwig Rudelgast / Alfons u. Theresia Derr u. Martin u. Maria Kordmann / Sabrina Kraus / Bernhard u. Philomina Kraus / Josef Deppisch / Margarethe u. Georg Leopold |
| | anschl. | Gräberbesuch |

Montag, 21.10.2024

Gr 9.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 22.10.2024

Uw 9.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe

Po 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)

Vi 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)

Karl u. Karoline Hausmann, Hermann Zimmermann u. Eltern, Veronika Müller u. Angeh. / zu Ehren der Hl. Schutzengel

Mittwoch, 23.10.2024

Gr 7.45 Uhr Schülerwortgottesdienst

Pa 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)
für einen lieben Verstorbenen

Uw 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)

Johann u. Magdalena Wotruba / Anni u. Ludwig Ulsamer / Gerhard u. Gerada Hammerer / Maria u. Josef Müller / Kunigunde u. Franz Reinhard u. Angeh.

Donnerstag, 24.10.2024

Uw 8.10 Uhr Schülerwortgottesdienst
19.30 Uhr Mit Gottes Wort anbeten

Gr 9.00 Uhr Eucharistiefeier
für einen lieben Verstorbenen / nach Meinung

Kü 18.00 Uhr Rosenkranzandacht

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)
für einen lieben Verstorbenen

Freitag, 25.10.2024

Zi 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Vi 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Samstag, 26.10.2024

**Vorabend vom 30. Sonntag im Jahreskreis –
Sonntag der Weltmission
MISSIO-Kollekte**

- Gr 9.30 Uhr Putzaktion rund um die Kirche**
- Vi 14.00 Uhr Taufe des Kindes Max Linge (Pfarrer Störr)**
- Zi 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pfarrer Störr)**
Vinzenz Pfeuffer, Otto Noe, Hildegard Eck u. verst. Angeh.
- Uw 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pater Robin)**
Justine, Hilde u. Kaspar Fries, Rosa u. Wilhelm Schmitt /
Edwin, Rosa u. Ewald Fries u. Helene u. Richard Kroboth /
Doris Scheckenbach, Albin Popp, Ludwig u. Theresia
Klingert

Sonntag, 27.10.2024

**30. SONNTAG IM JAHRESKREIS-
Sonntag der Weltmission
ENDE DER SOMMERZEIT
MISSIO-Kollekte**

- Pa 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
Barbara u. Sabrina Kordmann u. Paula u. Wilhelm Meder /
Erika Braun / Aloisia u. Ludwig Haag / JT f. Lothar Kuhn /
Pfr. Herbert Müller
anschl. Gräberbesuch
- Kü 10.00 Uhr Wortgottesdienst**
- Gr 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
JT Brunhilde Weinmann / Mechthild Zorn u. Angeh. /
Irmgard Engert
18.00 Uhr Rosenkranzandacht
gestaltet vom Gemeindeteam
- Ha 14.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
Peter u. Ida Gramlich u. verst. Angeh. /
Josef u. Anna Waldherr
anschl. Gräberbesuch

Vi 14.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)
Betty Englert u. verst. Angeh. / Klara u. Erwin Rappert /
Verst. d. Fam. Herzog / Hedwig u. Herbert Withopf u. verst.
Angeh. d. Fam. Pfannes u. Withopf / Verst. d. Fam. May /
Gottfried Pfannes u. verst. Angeh.
anschl. Gräberbesuch

Montag, 28.10.2024 Heiliger Simon und heiliger Judas Thaddäus, Apostel

Gr 9.00 Uhr Rosenkranzgebet

Dienstag, 29.10.2024

Gr 15.30 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenzentrum St. Barbara

Vi 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)
nach Meinung / für die armen Seelen

Mittwoch, 30.10.2024

Uw 18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)

Pa 18.30 Uhr Rosenkranzandacht der Frauengemeinschaft

Kr 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)
zum Dank

Donnerstag, 31.10.2024

Uw 19.30 Uhr Mit Gottes Wort anbeten

Freitag, 01.11.2024

ALLERHEILIGEN

Gr 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)

Erika u. Werner Spang u. verst. Angeh. u. Erna u. Theo
Albert u. verst. Angeh. / Richard Dürr u. verst. Angeh. /
JT Josef Ködel u. Hedwig Ködel / Verst. d. Fam. Feuerstein /
Klaus Schnabel, Paula u. Fritz Schnabel u. Elfriede u. Rudolf
Lindenthal / Bruno Borst, Karl Borst u. Michael Grumbach /
Franz u. Annelore, Karl u. Zita Eisner, Bernd Schmitt u. Leo
Michel u. verst. Angeh. / Otto Seubert u. verst. Angeh. /
Thekla u. Georg Umminger

anschl. Gräberbesuch

- Kü 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
Giovanni Grullini u. verst. Angeh. / Adalbert Scherer /
Karl u. Else Rupp u. Elisabeth Heer /
Erwin Hellmuth u. Angeh.
anschl. Gräberbesuch
- Zi 14.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
Paul Vollrath / Anita u. Ludwig Hetzler u. verst. Angeh. /
Hilde u. Josef Zorn
anschl. Gräberbesuch
- Uw 14.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
Josef u. Rosa Prax / JT Ludwig Popp u. verst. Angeh. /
Elisabeth u. Willi Hussy sowie Maria u. Adolf Konrad /
Fam. Klinger u. Heinisch u. Kunigunde Eichinger u. Angeh. /
Fam. Dertinger u. Reichert / Ernst u. Luise Michel
anschl. Gräberbesuch

Samstag, 02.11.2024

ALLERSEELEN

Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa

- Kr 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pater Robin)**
für alle Verstorbenen, die auf unseren Friedhöfen ruhen /
Fam. Hehn u. Haaf / Eugen Konrad u. verst. Angeh. /
Egid Kraft / Hermann Derr u. Adam Kordmann /
Fam. Endres u. Hüttner
- Po 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pfarrer Störr)**
Josef Seubert u. Angeh.

Sonntag, 03.11.2024

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

- Kü 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
Verst. d. Fam. Beckert u. Gulde
- Ow 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
Willi Lang, Rosa Steinbrückner u. Mirka Neckermann /
Anna u. Valentin Schmitt, Fam. Feierfeil u. Lehanka /
Anton u. Maria Simon
- Zi 10.00 Uhr Wortgottesdienst**
- Uw 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
Fam. Katharina Fuchs

- Gr 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
 JT Richard Hehn / Lothar Schenk / Gerhard Hofmann /
 Edith Kurz, Karl Kurz u. Barbara v. Brunn /
 Brunhilde Weinmann
- 14.00 Uhr Taufe des Kindes Emilio Sammüller (Pater Robin)**
- Vi 17.00 Uhr Rosenkranzandacht der Erstkommunionkinder**

Montag, 04.11.2024

- Gr 9.00 Uhr Rosenkranzgebet**

Dienstag, 05.11.2024

- Uw 9.00 Uhr Gebet um geistliche Berufe**
- Po 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
- Vi 17.00 Uhr Rosenkranzgebet**
- Ha 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
 nach Meinung

Mittwoch, 06.11.2024

- Gr 7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Pater Robin)**
- Uw 18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
- Pa 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
 Hubert Hemm u. verst. Angeh.

Donnerstag, 07.11.2024

- Uw 8.10 Uhr Schülerwortgottesdienst**
19.30 Uhr Mit Gottes Wort anbeten
- Ow 9.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
- Kü 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**

Freitag, 08.11.2024

- Vi 17.00 Uhr Rosenkranzgebet**
- Zi 18.00 Uhr Rosenkranzgebet**
18.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)
 für die armen Seelen

Samstag, 09.11.2024

**Vorabend vom 32. Sonntag im Jahreskreis-
Jugendsonntag
ZÄHLUNG DER GOTTESDIENSTTEILNEHMER**

- Pa 10.30 Uhr Taufe des Kindes Theo Gengel (Pfarrer Störr)**
- Kr 17.30 Uhr Wortgottesdienst mit Martinsspiel und Martinsumzug**
- Uw 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pater Robin)**
Alfons, Elisabeth u. Paul Keppner u. Adolf Schmitt /
Hermann Englert u. verst. Angeh. / Karl Schmitt /
Manfred u. Agnes Henneberger /
Erna u. Albin Zipf u. verst. Angeh.
- Vi 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pfarrer Störr)**
Doris Derr u. Eltern Pins / JT Rita Herzog /
Johann u. Rosa Götz

Sonntag, 10.11.2024

**32. SONNTAG IM JAHRESKREIS-
Jugendsonntag
ZÄHLUNG DER GOTTESDIENSTTEILNEHMER**

- Pa 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
Fam. Wenz u. Derr u. Angeh.
- Zi 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
Pfr. Elmar Landwehr, Eltern u. Geschwister /
JT Günther Pfeuffer
- Gr 10.00 Uhr Familiengottesdienst zu St. Martin (Pater Robin)**
Mitwirkung der Erstkommunionkinder
Franz Pleniger u. verst. Angeh. / August u. Paula Konrad
- Po 10.00 Uhr Festgottesdienst zum 100-jährigen Jubiläum der Kirche
(Pfarrer Störr)**
Josef Englert u. Angeh.

Montag, 11.11.2024

Heiliger Martin, Bischof von Tours

- Gr 9.00 Uhr Rosenkranzgebet**
- Kü 17.30 Uhr Martinsandacht
anschl. Martinsumzug**
- Uw 17.30 Uhr Martinsandacht
anschl. Martinsumzug**

Dienstag, 12.11.2024

- Gr** **15.30 Uhr** **Eucharistiefeier im Seniorenzentrum St. Barbara (Pfarrer Störr)**
- 17.00 Uhr** **Martinsandacht mit Martinsspiel in der Kirche**
 anschl. **Martinsumzug**
- Vi** **18.00 Uhr** **Rosenkranzgebet**
- 18.30 Uhr** **Eucharistiefeier (Pater Robin)**
 zum Hl. Josef um eine gute Sterbestunde /
 zur Hl. Rita u. zur Mutter Gottes

Mittwoch, 13.11.2024

- Gr** **7.45 Uhr** **Schülergottesdienst (Pfarrer Störr)**
- Zi** **17.30 Uhr** **Martinsandacht mit Martinsspiel in der Kirche**
 gestaltet vom Kindergarten
 anschl. **Martinsumzug**
- Uw** **18.00 Uhr** **Rosenkranzgebet**
- Kr** **18.30 Uhr** **Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
 Fam. Anneliese u. Otto Kordmann

Donnerstag, 14.11.2024

- Uw** **8.10 Uhr** **Schülerwortgottesdienst**
 19.30 Uhr **Mit Gottes Wort anbeten**
- Gr** **9.00 Uhr** **Eucharistiefeier**
 Verst. d. Fam. Kemmer u. Wolfstädter

Freitag, 15.11.2024

- Zi** **17.00 Uhr** **Rosenkranzgebet**
- Vi** **17.00 Uhr** **Rosenkranzgebet**

Samstag, 16.11.2024

**Vorabend vom 33. Sonntag im Jahreskreis-
Volkstrauertag – Welttag der Armen
DIASPORA-Kollekte**

- Vi 18.00 Uhr Vorabendmesse (Pfarrer Störr)**
Alfred u. Kurt Bätz u. verst. Angeh. /
Verst. d. Fam. Rupp u. Himmel
**anschl. Kranzniederlegung und Gedenken anlässlich des
Volkstrauertags**
- Kü 18.30 Uhr Vorabendmesse (Pater Robin)**
Franz u. Klara Stoy, Norbert Faller u. Maria Pfeuffer /
JT Lydia Zipf / Edmund Düll u. Angeh.

Sonntag, 17.11.2024

**33. SONNTAG IM JAHRESKREIS-
Volkstrauertag – Welttag der Armen
DIASPORA-Kollekte**

- Ha 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
zu den Hl. Schutzengeln
- Kr 8.30 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
Fam. Igers u. Ehrmann / Luise Beyer u. Angeh.
- Gr 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pater Robin)**
Maria Sommer, Anna u. Martin Pfundt / Hans Derr /
JT Benno Bamberger / Gerhard Hofmann /
Hedwig u. Anton Kuhn u. verst. Angeh.
- Zi 10.00 Uhr Eucharistiefeier (Pfarrer Störr)**
zur Mutter von der immerw. Hilfe / für die armen Seelen
anschl. Gedenken zum Volkstrauertag
- Uw 10.00 Uhr Wortgottesdienst**

Besondere Rosenkranzandachten im Monat Oktober:

So, 13.10.2024	Krensheim	17.00 Uhr	Lichterrosenkranz in der Kirche
So, 20.10.2024	Grünsfeld	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet der EKO-Kinder
So, 27.10.2024	Grünsfeld	18.00 Uhr	Rosenkranzandacht d. Gem.teams
Mi, 30.10.2024	Paimar	18.30 Uhr	Rosenkranzandacht d. Frauengem.
So, 03.11.2024	Vilchband	17.00 Uhr	Rosenkranzgebet der EKO-Kinder

Auch finden außer den oben genannten Terminen vor den Gottesdiensten in vielen Gemeinden Rosenkranzgebete statt. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Liturgieplan oder den aktuellen Amtsblättern.

Gräberbesuche in der Seelsorgeeinheit

So, 20.10.2024	Oberwittighausen	10.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pater Robin)
	Poppenhausen	14.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pater Robin)
	Krensheim	14.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pfr. Störr)
So, 27.10.2024	Paimar	10.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pfr. Störr)
	Grünsfeldhausen	14.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pater Robin)
	Vilchband	14.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pfr. Störr)
Fr. 01.11.2024	Grünsfeld	10.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pfr. Störr)
	Kützbrunn	10.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pater Robin)
	Unterwittighausen	14.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pater Robin)
	Zimmern	14.00 Uhr	Euch.+Gräberbesuch (Pfr. Störr)

MEINE HOFFNUNG, SIE GILT DIR

Ps 39,8

SONNTAG DER
WELTMISSION
27. OKT.
2024



JETZT
HELFFEN



MISSIO-HILFT.DE/WMS-SPENDE

missio +
glauben . leben . geben.

ERZÄHLE, WORAUF DU VERTRAUST.



Diaspora-Sonntag

17. November 2024

DEINE SPENDE WIRKT!

175



175 JAHRE DIASPORAHILFE

www.bonifatiuswerk.de

Seelsorgeeinheit

Gemeinsame Wanderung durch die Seelsorgeeinheit



Am Samstag, 14. September 2024 haben sich einige Wanderlustige an der Kirche in Unterwittighausen zur Wanderung durch die Seelsorgeeinheit getroffen. Die Idee für diese Aktion kam von Seiten des Pfarrgemeinderates.

Begrüßt wurden die Teilnehmenden an der Kirche in Unterwittighausen durch das Planungsteam Oliver Störr und Dominik Hehn. Mit einem Startimpuls zum Thema „Aufbrüche ins Leben“ ging es los in Richtung der ersten Station zur „Waldkapelle“. Dort hörten die Wanderer Impulse zur Frage: „Wer begleitet mich auf meinem Lebensweg? Wer ist nicht mehr dabei?“ Dass der Mensch als ein





Lebewesen geschaffen ist, der nicht allein sein soll, unterlegte dabei eine Bibelstelle aus dem Buch Kohelet.

Weiter ging der Weg in Richtung Vilchband. Zur Halbzeit versammelte sich die Gruppe am See in Vilchband, wo diese eine kleine Stärkung in Form von Tee, Kaffee und Gebäck zu sich nahm. Hierzu nochmal vielen lieben Dank an Frau Simone Fuchs-Volkert für die recht kurzfristige Vorbereitung.

Bevor die Gruppe am Zielort, der Kirche in Zimmern, angekommen war, gab es noch einen kurzen Impuls am Flurkreuz zwischen Zimmern und

Vilchband. Hierbei ging es um Stolperfallen im Leben, aber vor allem auch um die Zusage des Gekreuzigten, gerade dann an unserer Seite zu sein.

Zum Abschluss der gemeinsamen Wanderung nahm die Gruppe an der Vorabendmesse in St. Margaretha Zimmern teil. Vielen Dank an alle Teilnehmenden!



Text/Bild: Dominik Hehn



Fest der Begegnung in Assamstadt



Am letzten Sonntag der Sommerferien, 8. September 2024, waren alle Gemeindemitglieder der bald entstehenden neuen Kirchengemeinde St. Jakobus Lauda zu einem „Fest der Begegnung“ eingeladen. Als Ort hierfür hatte das Vorbereitungsteam Assamstadt gewählt, da hier ein großer Gottesdienstraum zur Verfügung stand. Dieser wurde auch benötigt, denn viele Gemeindemitglieder nutzten die Gelegenheit, sich und die einzelnen Gemeinden besser kennenzulernen.

Die Veranstaltung begann mit einem Wortgottesdienst, in dessen Rahmen einerseits die erstellte Gründungsvereinbarung unterzeichnet wurde, sich aber auch Pater Joachim Seraphin mit einem erfrischenden Predigtwort als neuer Leitender Pfarrer den Interessierten vorstellte.

Im Anschluss stellten sich an verschiedenen Ständen einzelne Bereiche, Gruppierungen und Einrichtungen der vier Seelsorgeeinheiten vor. Auch war für das leibliche Wohl gesorgt.

Text: Oliver Störr, Bilder: diverse



Mini-Ausflug nach Tripsdrill

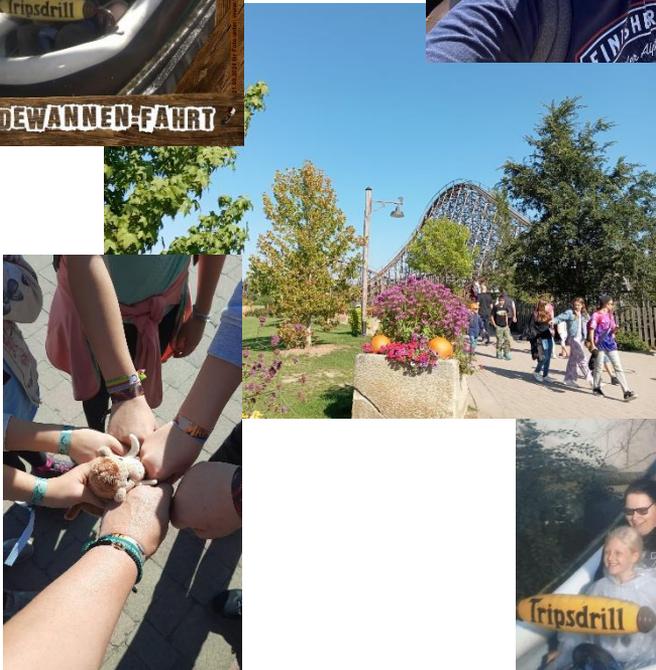


Eine schöne Tradition ist es, dass einmal im Jahr alle Ministranten und Ministrantinnen unserer Seelsorgeeinheit gemeinsam nach Tripsdrill fahren – als ein kleines Dankeschön für ihren ehrenamtlichen Einsatz. 80 Kinder und Jugendliche nebst Betreuern machten sich am Samstag, 21. September 2024 in zwei Bussen auf den Weg. Auch wenn – wie eigentlich jedes Jahr – die Wartezeit an den einzelnen Attraktionen teilweise 50 Minuten betrug, war es ein schöner und erlebnisreicher Tag.



Insgesamt gibt es in der Seelsorgeeinheit um die 120 Kinder und Jugendliche, die im Ministrantendienst tätig sind. Das ganze Jahr hindurch laden Veranstaltungen dazu ein, nicht nur am Altar die Gemeinschaft zu erleben. Wer Interesse am Ministrantendienst hat, kann sich jederzeit an Pfarrer Störr oder Pater Robin wenden bzw. an die entsprechenden Ansprechpartner in den einzelnen Gemeinden.

Text: Oliver Störr, Bilder: diverse



„Auf den Spuren des Paulus“: Wallfahrt nach Malta



Die Seelsorgeeinheit Grünsfeld-Wittighausen plant für Oktober 2025 eine einwöchige Wallfahrt nach Malta.

Eckpunkte der Wallfahrt sind nach bisheriger Planung: Flug von Frankfurt nach Malta - Besichtigung versch. Sehenswürdigkeiten auf Gozo und Malta - Hafenrundfahrt in Valletta - Bootsfahrt zur Blauen Grotte u.a.

Der momentane Reisepreis beträgt pro Person im Doppelzimmer ca. 1.500 Euro. Organisiert wird die Wallfahrt über das Bayerische Pilgerbüro.

Um besser planen bzw. kalkulieren zu können, benötigt das Pilgerbüro bis Ende Oktober eine ungefähre Interessentenzahl. Bitte melden Sie sich bei vorhandenem Interesse unverbindlich bei Pfarrer Oliver Störr (Tel. 09346 9299855, pfarrer@se-gw.de).

Die offizielle Ausschreibung mit anschließender verbindlichen Anmeldung erfolgt nach Erstellung der Reisekalkulation durch das Bayerische Pilgerbüro.

KÖB Grünsfeld

Liebe Leserinnen und Leser!

Während der Sommerferien haben wir viele neue Bücher für alle Altersklassen eingekauft.

Unsere Bücherei in der Abt-Wundert-Str. 14 neben der Sparkasse hat jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Die Ausleihe ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf viele Besucher und grüßen Sie herzlich

Das Bücherei-Team der KÖB Grünsfeld



Putzaktion um die Kirche

Am Samstag, 26. Oktober 2024 plant das Gemeindeteam Grünsfeld wieder eine gemeinsame Putzaktion um die Kirche. Beginn ist um 9.30 Uhr. Für Wurstweck und Getränke ist gesorgt, Gartenarbeitsgeräte sollte jeder selbst mitbringen.

Das Gemeindeteam freut sich über viele Mithelfer und Mithelferinnen!

Wanderung der kfd nach Hof Uhlberg



Die Wanderung nach Hof Uhlberg gehört schon seit einigen Jahren zu den traditionellen Terminen der Frauengemeinschaft Grünsfeld. So lud das Vorstandsteam auch in diesem Jahr zu dieser lieb gewonnenen Veranstaltung ein.

Die wanderwilligen Frauen trafen sich beim Getränkemarkt Kaltenbach und machten sich über die Winterleite auf den Weg nach Hof Uhlberg. Dort traf man sich mit den Frauen, die mit Fahrgemeinschaften nach Hof Uhlberg gekommen waren.

Auf dem Dorfplatz wurden alle Frauen bereits von Marlen Lesch erwartet, die alles für das gemütliche Beisammensein hergerichtet hatte. Kühle Getränke standen bereit und Christin Lesch und ihr Lebensgefährte Sven sorgten am Grill für das leibliche Wohl.

So waren die Frauen auch in diesem Jahr kulinarisch wieder bestens versorgt – aber auch nette Gespräche und gute Unterhaltungen kamen an diesem lauen Sommerabend nicht zu kurz.

Ein herzliches Dankeschön an das Organisationsteam – und besonders an die Uhlberger Gastgeber.

Text/Bild: Elke Krappel



Terminvorschau der kfd Grünsfeld

Die nächsten Veranstaltungen der Frauengemeinschaft Grünsfeld:

Ab November immer montags um 19.00 Uhr im Familienzentrum:

„Strick“-Abende - für alle, die gerne in Gesellschaft häkeln, stricken, handarbeiten.

Freitag, 15.11.2024, 18.30 Uhr im ökumenischen Gemeindezentrum:

Vortrag „Mit ätherischen Ölen natürlich unterstützen“

Freitag, 06.12.2024, 18.30 Uhr in der Kirche:

Roratemesse und anschl. Adventsfeier im ökumenischen Gemeindezentrum - traditionell mit Christstollen, Glühwein und Teepunsch.

Es sind alle eingeladen, die sich unverbindlich über unsere Gruppe und unsere Arbeit informieren wollen. Wir sind für jede Anregung und neue Idee offen und unterstützen unsere Mitglieder bei der Umsetzung und Gestaltung von neuen Angeboten.



Adventskalender – einmal anders



Auch dieses Jahr möchte das Gemeindeteam von Grünsfeld wieder zu einem begehren Adventskalender einladen, der über die ganze Stadt verteilt sein soll. Wie geht das?

An jedem Tag der Adventszeit – beginnend mit dem 1. Dezember – wird irgendwo in Grünsfeld das Fenster eines Hauses von seinen Bewohnern

besonders gestaltet und mit einer Nummer versehen. In einem Flyer, der vor der Adventszeit in der Kirche ausliegt, ist dann vermerkt, bei welcher Adresse an den einzelnen Tagen ein neues Fenster hinzukommt. Jeweils am Vorabend der Adventssonntage findet am entsprechenden Fenster um 17 Uhr wieder ein gestalteter Adventsimpuls statt.

Natürlich sollen diese Fenster nicht nur einen Tag, sondern die gesamte Adventszeit zu sehen sein und zu einem Adventskalender-Spaziergang durch Grünsfeld einladen. Dies bedeutet natürlich auch, dass es möglich sein muss, die Fenster problemlos von der Straße oder dem Gehweg aus zu betrachten

Was braucht es dazu? 24 Fenster – und natürlich Einzelpersonen oder Familien, die bereit sind, ihr Fenster entsprechend zu schmücken. Könnten Sie sich vorstellen, dabei mitzumachen?

Dann melden Sie sich im Pfarrbüro an und tragen Sie sich in die Tagesliste ein (Tel. 09346/242, pfarramt@kath-kirche-gruensfeld.de). Dort erhalten Sie auch die entsprechende Fensternummer, die Sie an Ihrem Fenster anbringen. Die weitere Dekoration liegt ganz in Ihren Händen.

Das Gemeindeteam Grünsfeld freut sich über eine rege Teilnahme!

Text: Oliver Störr / Bild: gemeinfrei

Erntedankfeier der Frauengemeinschaft Grünsfeld



Das Vorstandsteam der Frauengemeinschaft lud am letzten Freitag im September zur kleinen Erntedankfeier in das ökumenische Gemeindezentrum ein.

„Der Herbst steht vor der Tür, die Blätter werden von den Bäumen fallen. In den Gärten und Feldern gibt es viel zu ernten und Vorräte können angelegt werden. Es ist die Zeit, Gott für die Gaben der Schöpfung zu danken.“ Mit diesen Worten begrüßte Gabi Fuchs im Namen des Vorstandsteams die Teilnehmerinnen.

Einige Texte und Gebete mit unterschiedlichen Gedanken über die Wertschätzung und Dankbarkeit sowie diverse Lieder rundeten den besinnlichen Teil der Veranstaltung ab.

Danach klang bei Zwiebelkuchen, Federweißer und netter Unterhaltung ein gelungener Abend aus.

Text/Bild: Elke Krappel



Kirchenpatrozinium in Krensheim



Den letzten lauen Sommerabend nutzten die Krensheimer, um den Heiligen Ägidius, ihren Kirchenpatron, zu feiern.

Pater Robin, der Zelebrant des Festgottesdienstes, würdigte in seiner Predigt das Leben des Heiligen. Auch heute noch könne Ägidius Orientierung und Inspiration für unseren individuellen Glaubensweg sein. Zudem könne es mit seiner Hilfe

gelingen, die Kirche in Krensheim zu einem Ort des Lebens und Glaubens zu machen, der den Einzelnen stärke für den Alltag.

Dank der milden Temperaturen konnte auch in diesem Jahr die traditionelle Prozession durch das Dorf stattfinden, die von den Krensheimer Musikanten feierlich umrahmt wurde.

Im Anschluss trafen sich die Gottesdienstbesucher zu einem Umtrunk, zu dem das Gemeindeteam eingeladen hatte. Beim gemeinsamen Gespräch fand so das Patrozinium ein gelungenes Ende.

Bild/Text: Eva-Maria Derr



Poppenhausen, St. Martin

100 Jahre Umbau der Kirche St. Martin



In diesem Jahr kann die derzeit noch bestehende Pfarrei St. Martin Poppenhausen den einhundertsten Geburtstag des Umbaus der Pfarrkirche „St. Martin“ feiern. Sie wurde zu Beginn des 12. Jahrhunderts als befestigte Chorturmkirche im romanischen Stil erbaut. In der Zeit um 1575 und um 1818 sind, wie in den Kirchenbüchern vermerkt, umfangreiche Renovierungen erfolgt.

Bereits um 1880 fanden erste Gespräche über einen Umbau und eine Vergrößerung der Dorfkirche statt, denn man erwartete, dass sich die Einwohnerzahl der Gemeinde wegen der aufblühenden Steinindustrie in

Kirchheim und Krensheim stark vergrößerte und es fehlte auch nicht der Hinweis, dass die Frauen des Dorfes wegen ihrer weitausladenden Gautracht in den Bänken viel Platz bräuchten.

Nach jahrelangem Streit, vor allem mit dem Amt für Denkmalschutz, welches das alte Kirchlein unbedingt erhalten wollte und zusätzlich einen Neubau an anderer Stelle vorschlug, kam es 1914 zu einer gütlichen Einigung. Die Behörden genehmigten den nach den Vorstellungen des Kirchenbauvereins von Architekt Hofmann aus Würzburg gefertigten Bauplan, verweigerten aber jegliche Bezuschussung von staatlicher und kirchlicher Seite. Lediglich aus Rippoldsau und Forbach konnten je 20.000 Mark als Beihilfe verbucht werden.

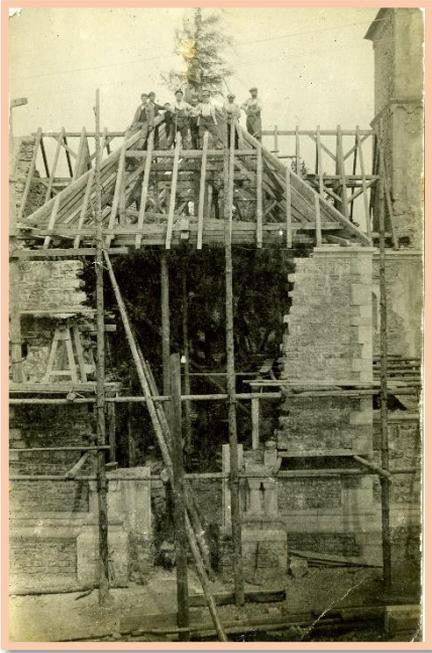
Nach dem Ersten Weltkrieg konnte endlich mit dem Bau begonnen werden. Hierbei waren aus der heutigen Gemeinde das Baugeschäft Georg Hörner, das Zimmergeschäft Franz Zimmermann und der Schreiner Adolf Rappert tätig. Die Steinbildhauerarbeiten übernahmen Simon Haaf und Josef Ank und die Firma Johann Michel war für die elektrische Installation zuständig.

Noch vor dem Höhepunkt der Inflation im Jahre 1923 war der Umbau der St. Martinskirche glücklicherweise weitgehend abgeschlossen. Letzte Baurechnungen mussten in Naturalien bezahlt werden und die Ausstattung mit Altären vorläufig aufgeschoben werden.

Über den Kirchenbau von 1921-24 lesen wir in einem zeitgenössischen Bericht:

„Mariä Heimsuchung“ war für die Pfarrgemeinde Poppenhausen ein großer Freudentag. Die neue Kirche wurde eingeweiht. Das neue Gotteshaus übertrifft das alte Kirchlein bei weitem an Schönheit und Würde. Nur eine reiche Gemeinde konnte den Bau noch vollenden.

Es war eine lange Zeit bis endlich die Mühe belohnt wurde. Schon im Jahre 1901 regten die Alten, die nun fast alle im Grabe schlummern, die Gründung des Kirchenbauvereins an. Die Gemeinde brachte Jahr für Jahr ihre Gaben. Im Jahre 1909 ging das erstmalige Gesuch an die Behörden, dem Bau einer Kirche näher zu treten. Der öftere Wechsel in der Leitung der Pfarrei zögerte den Bau hinaus. Der Weltkrieg und sein unseliger Ausgang und der unberechtigte Einspruch der staatlichen Denkmalpflege



schiene den Bau überhaupt vereiteln zu wollen. Im Frühjahr 1921 waren nach langen widerwärtigen Verhandlungen die Hindernisse beseitigt, der Bau konnte beginnen. Die Baukapitalien waren auf 80.000 Mark angewachsen, andere 80.000 Mark wurden in einer freiwilligen Steuer aufgebracht, 120.000 Mark werden noch durch örtliche Kirchensteuer erhoben. Mit einigen auswärtigen Gaben von 40.000 Mark standen zur Vollendung des Rohbaus nun 320.000 Mark zur Verfügung. Die Bewohner des Dorfes fronden in langer Tagesarbeit; Jung und Alt taten ihre Dienste, um Steine, Sand,

Kalk und Bauholz herbeizuführen, an die tausend Fuhrn.

Nun ist das Werk vollendet, ein schönes Werk, das unter den Dorfkirchen nicht an letzter Stelle stehen wird, ein Werk, das in späteren Jahrhunderten ein Denkmal der Baukunst sein und den nachkommenden Geschlechtern von dem Opfergeist ihrer Vorfahren zu Beginn des 20. Jahrhunderts erzählen wird.

Der alte Turm aus dem 12. Jahrhundert blieb in seiner äußeren Erscheinung unangetastet. Das Schiff der alten Kirche - im Jahre 1818 durch stillose Fenster verändert und entstellt - ward zum größten Teil ein Opfer des Neubaus. Das alte Portal und die kleinen Fensterchen blieben erhalten. Die Erweiterungen, d. h. die Neubauten stimmen zum Alten, erweisen sich aber unzweideutig als moderne Zutaten. Die historische sowie die moderne Richtung in der Denkmalpflege kann gegen die Erweiterungen nichts einwenden. Die aus dem Kompromiss hervorgehende Kirche fügt sich gut in die Umgebung ein und bietet im Innern eine interessante Raumbildung. Die romanische Bauart ist bis ins Kleinste durchgeführt, ein imposanter Chor, die Seitenschiffe mit den

wichtigen Säulen und Bögen, das Türmchen zur Empore, die Turmkapelle unter dem massiven Turm geben dem Ganzen eine reiche Gliederung. Die Kommunionbank aus Eichenholz, sieben Meter lang, die Kanzel aus Muschelkalk, ein neuerstellter Altaraufbau, die neugefassten Stationen, alles in stilgerechter Ausführung, schmücken das Innere und sind lauter freiwillige Gaben.

Zahlreiche Fahnen, reicher Blumenschmuck und ein festlich geschmücktes Gotteshaus kündete den herbeigeeilten Verwandten und Bekannten die frohe Festesstimmung. Sechs Geistliche taten bereitwilligst die Dienste bei der Einweihung. Herr Pfarrer Anton Merkert in Elzenz nahm die Weihe der neuen Kirche vor; Herr Pfarrer Andreas Eck in Zuzenhausen (beide aus Poppenhausen stammend) legte seinen Landsleuten in einer volkstümlichen Predigt die Würde des Gotteshauses dar, das ein Haus Gottes und eine Gnadenstätte für die Gemeinde sein soll. Das feierliche Hochamt war das erste Dankesopfer an die Spender alles Guten. Ein von Herzen kommendes Te Deum schloss die kirchliche Feier, bei der die Mädchen die Muttergottesmesse von Brekle zum Vortag brachten.

Aus diesen Zeilen ist die Freude und Dankbarkeit und auch der Stolz der Kirchengemeinde ersichtlich erkennbar in schwerer Zeit etwas Besonderes geschaffen zu haben. Aber noch war in den folgenden Jahren der Innenausbau der Kirche zu schultern.

Im Jahre 1924 wurden eine neue Orgel, 1928 zwei Glocken erworben und 1935 die neuen Altäre von Thomas Buscher und Fritz Zipf geschaffen. Nach dem zweiten Weltkrieg erfolgte 1947 die Ausmalung des Chores durch Franz Schilling. Als Ersatz für die im Zweiten Weltkrieg abgenommenen Glocken schaffte die Gemeinde 1954 wiederum ein neues Geläut mit drei Glocken an.

Im letzten Viertel des 20. Jahrhunderts standen umfangreiche Renovierungen an. Der Sanierung des Turmes und der Neueindeckung des Kirchendaches (um 1975) folgte 1984 die Neugestaltung des Kirchplatzes im Rahmen der Dorfsanierung.

Unter der Regie von Dekan Elmar Landwehr erfolgte von 1998 bis 2002 in einer gründlichen Innenrenovierung die Erneuerung des Fußbodens,

des Wand- und Deckenputzes, der Elektroinstallation und die Reinigung und Neufassung aller Gemälde und Statuen in der Kirche. Abschluss und Höhepunkt dieser Baumaßnahme war die Anschaffung des von Prof. Paul Brandenburg geschaffenen neuen Zelebrationsaltars: einem Meisterwerk, über das sich der Künstler und die Pfarrgemeinde mit Recht freuen dürfen.

Text/Bild:

Karl Endres



Pfarrbücherei Wittighausen - Ferienprogramm

Der Kulturverein und die Pfarrbücherei hatten im Rahmen des Ferienprogramms zum Bilderbuchkino eingeladen. Auch wenn sich nur wenige Kinder angemeldet hatten, wurde diese Aktion in zwei Gruppen durchgeführt. Während die 3- bis 6-Jährigen u.a. das Bilderbuch „Elmar“ kennenlernten, wurde den älteren Kindern das Buch „Der Räuber Hotzenplotz und die Mondrakete“ vorgelesen. Wie in einem Kino wurden die Bilder aus den Büchern dazu über den Bildschirm gezeigt. Kleine Spiele und Bastelarbeiten rundeten den Nachmittag ab. Natürlich durften auch – wie in einem Kino – Knabbereien, Getränke und Obst nicht fehlen.

Text/Bild: Margarete Prax

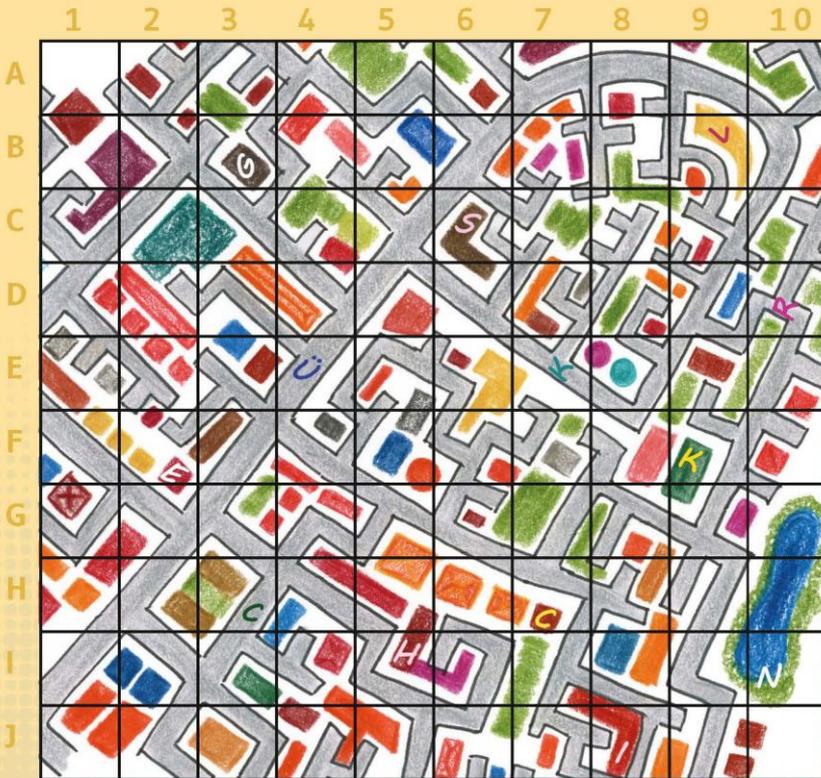


Eure Seite



Schön ist es im Städtchen, _____

Wie das schöne Städtchen heißt, darfst du jetzt alleine herausfinden. Suche die richtigen Felder und schreibe den Buchstaben neben dem gefundenen Feld auf und schon weißt du, wie die schöne Stadt heißt!



Lösung: B2, B8, E3, H6, F8, C5, E6, J7, D9, H2, I2, I4, E1, J9
Lösungswort: Glückkirchen

Freust du dich über mehr?

www.GemeindebriefHelfer.de gibt einiges her!

**Bitte beachten: Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 16.11.2024
und umfasst den Zeitraum bis zum 22.12.2024.**

Abgabeschluss für sämtliche Anzeigen und Artikel ist der 28.10.2024.

Mail: pfarrbrief@se-gw.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Grünsfeld, Hauptstr. 25

Tel.: 09346 / 242

Mail: pfarramt@kath-kirche-gruensfeld.de

Montag

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr / 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Dienstag

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch

9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Pfarrer Störr:

Tel.: 09346 / 9299855 • pfarrer@se-gw.de

Sr. Annemarei:

Tel.: 09346 / 9294888 • sr.annemarei.eberhard@gmx.de

Pater Robin:

Tel.: 09347 / 929245 • pater.robin@se-gw.de

Homepage der Seelsorgeeinheit: www.kath-gw.de

Sie möchten uns bei der Finanzierung des Pfarrbriefes durch eine Spende unterstützen?

Kontoinhaber: Röm.-kath. Kirchengemeinde Grünsfeld-Wittighausen

IBAN: DE86 6735 2565 0002 2408 02, Sparkasse Tauberfranken

Verwendungszweck: Spende Pfarrbrief

Impressum:

Herausgeber: Seelsorgeeinheit Grünsfeld-Wittighausen

Anschrift: 97947 Grünsfeld, Hauptstr. 25

Redaktionsteam:

Pfarrer Oliver Störr, Christian Düll,
Eva Pruszydlo

Gestaltung:

Pfarrer Oliver Störr

Gottesdienstordnung:

Simone Fuchs-Volkert

Druck:

KWG Druck & Medien, Grünsfeld